

Satzung der Gemeinde Hohenlockstedt über den Bebauungsplan Nr. 6

„Am - Wasserturm“

Auf Grund des §10 Bundesbaugesetz (BBauG) v. 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) u. des §1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen v. 10.4.1969 (GVO Bl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit §1 der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes v. 9.12.1960 (GVO Bl. Schl.-H. S. 198 u. §9(2)BBauG wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung v. 24.6.70. folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 6 bestehend aus der Planzeichnung Teil A u. dem Text Teil B, erlassen.

TEIL - A - PLANZEICHNUNG

Es gilt die Bau NVO 1968 (BGBl. I S. 1237)

ZEICHENERKLÄRUNG

IFESTSETZUNGEN §9 BBauG (Anordnung normativen Inhalt)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§9(5)BBauG)

Die Art u. das Maß der baulichen Nutzung (§9(1)1a BBauG) u. Bau NVO

- Art der baulichen Nutzung (§1 Bau NVO)
- Gewerbegebiet WA = zügiges Wohngebiet
- Grundflächenzahl (§17 Bau NVO)
- Bauweise (§22 Bau NVO) o = offene Bauweise
- Zahl der Vollgeschosse (§18 Bau NVO)
- im WA-Gebiet sind für Teilgebiete Gartenbetriebe zulässig Bau NVO §4(3)
- im GE-Gebiet sind nur nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe zulässig Bau NVO §8(2)

Die überbaubaren u. nicht überbaubaren Grundstücksfl. (§9(1)1c BBauG)

- Baulinie, auf der zu bauen ist (§23(2) Bau NVO)
- Baugrenze, die nicht überschritten werden darf (§23(3) Bau NVO)

Die Stellung der baulichen Anlagen (§9(1)1b BBauG)

- Verlauf der Hauptfirstlinie
- Flächen f. Gemeinschaftsgaragen (§9(1)12 BBauG)

Straße D (Hermann-Löns-Str.) ist als Sammellstr. anbaufrei zu halten. Erschließung der betreffenden Grundstücke erfolgt durch die Straßen I, J, K, L, N, O, §9(1)4 BBauG.

Straße A (Kieler Str.) ist als Landesstr. anbaufrei zu halten. Erschließung der betreffenden Grundstücke erfolgt durch die Straßen B, F, G, H, I, M, §9(1)4 BBauG.

Die örtlichen Verkehrsflächen (§9(1)3 BBauG)

- Straßenverkehrsflächen
- Fußwege
- öffentl. Parkflächen

Anschluß d. Grundstücks (§9(1)1c BBauG)

Versorgungsanlagen (§9(1)1 BBauG)

- Umformstation
- Wasserwerk
- Pumpwerk
- Zu belastende Flächen (§9(1)1 BBauG)
- von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke (§9(1)2 BBauG) Nutzung/Garten, max. 70 cm H.
- mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§9(1)1 BBauG)

Grünflächen (§9(1)8+15 BBauG)

- Rasenfläche
- Spielplatz
- Dauerkleingärten
- mit Bäumen u. Strücheln anzupflanzende Fläche

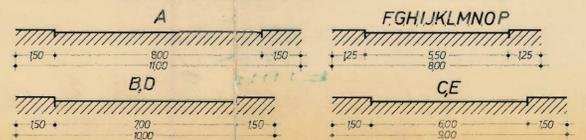
II. NÄCHSTLICHE MITTEILUNGEN (§9(1)4 BBauG)

- L 121 Schl.-H. Straßen- u. Wegegesetz v. 22.6.1962 (GVO Bl. Schl.-H. S. 237)
- OD Ortsdurchfahrtsgrenze
- Gemeindegrenze

III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- vorhandene bauliche Anlagen
- vorhandene Grundstücksgrenzen
- aufzuhebende Flurstücks- u. Nutzungsgrenzen
- in Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke
- Flurstücksbezeichnung
- Höhenlinien
- 1-161 Nummern der Baugrundstücke
- Sichtdreieck

STRASSENQUERSCHNITTE M = 1:100



Gemeinde Hohenlockstedt  
Der Bürgermeister

Hohenlockstedt, d. 1. AUG. 1971

Bebauungsplan Nr. 6 der Gemeinde Hohenlockstedt

Kreis Steinburg

TEIL - B - TEXT (§9(1) BBauG)

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen (§54 u. III(1) LBO) v. 9.2.67 in Verbindung mit (§9(2) BBauG)

Grundstücksnr.	Außenhaut * Typ	Dach Grad Farbe	Einfriedigung z. Straßenseite	
1-2, 16-19, 69-71, 77, 128-130, 20-23, 24-27, 28, 32, 76, 3-15, 29-36, 79-126, 131-143, 158-161, 53-65, 152, 3-8, 55-62, 14-54, 127, 37-43, 78, 144-151, 153-157, 66-68	hell rot hell rot hell rot hell rot	Satteld Walmd Satteld Walmd Satteld Satteld Walmd Satteld o/Pultd Satteld o/Pultd Satteld	ca. 50° dunkel ca. 30° ca. 30° ca. 35° ca. 50° ca. 30° ca. 30° ca. 40° ca. 10° ca. 10° ca. 40° ca. 40°	1-161 Betonschwelle mit Eisengitter oder Betonchwelle dah leb. Hecke max. H. 0,80 * Außenhaut hell = Putz, heller Vor-mauerstein schlammern rot = roter Vor-mauerstein

Nebenanlagen im Sinne des §14 Bau NVO sind zulässig. Gestaltung: Außenhaut u. Dach wie Hauptgebäude, Pultdach zulässig.

Mindestgröße der Baugrundstücke (§9(1)c BBauG) = 400 qm.

Änderungen gem. Erlaß des Innenministers vom 10.8.1970 Gz. IV Bt.-813/04-61.42(6) wurden vorgenommen und v. der Gemeindevertretung Hohenlockstedt als Satzung beschlossen.

Hohenlockstedt, d. 1. AUG. 1971

Hohenlockstedt, d. 1. AUG. 1971

Hohenlockstedt, d. 1. AUG. 1971

Hohenlockstedt, DEN. 13. JULI 1970

Flur 3